

# **Der Königsweg in der beruflichen Weiterbildung für die 2. Qualifikationsebene - gibt es ihn?**

**Eine Umfrage der Kommission für  
Aus- und Fortbildung (KAF)**

## Ausgangslage in Bayern

## Ausgangslage in Bayern

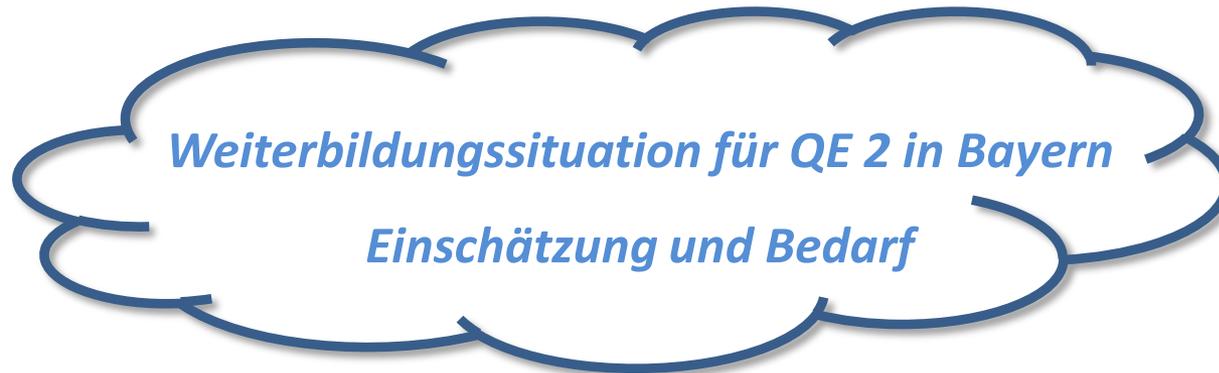
- Keine bibliothekarischen Weiterbildungsangebote in Bayern für Angestellte der QE 2 (für Beamte: Modulare Qualifikation)
- Bayerische FaMIs nehmen Angebote anderer Bundesländer wahr
- Weiterbildungsoption Fachwirt / Weiterbildungsoption Bachelorstudium
- Kleine Verbleibstudie des BBA zur FaMI-Ausbildung: kaum Abbrecher, aber häufig weitere Ausbildungen und fachfremde Tätigkeiten

## Ausgangslage in Bayern

- Thema wird seit einiger Zeit kontrovers diskutiert  
(Berufsbildungsausschuss, KAF, Zuständige Stelle, Bibliotheken vor Ort)
- Befund: Häufig Unsicherheit über Merkmale der beiden  
Weiterbildungsoptionen
- Gewünscht: Mehr Informationen und Meinungsbildungsprozess

## Ausgangslage in Bayern

- BBA greift das Thema auf, kleine Arbeitsgruppe
- Erstellung von Beratungsleitfaden an der Zuständigen Stelle
- Vortrag auf dem Bayerischen Bibliothekstag
- KAF greift das Thema auf, Umfrage in bayerischen Bibliotheken



## Die Umfrage

## Grundsätzliches: Eingeladene Teilnehmer

- Von 346 eingeladenen Bibliotheken haben sich insgesamt 115 an der Umfrage beteiligt
- Beteiligungsquote insgesamt: 33 %

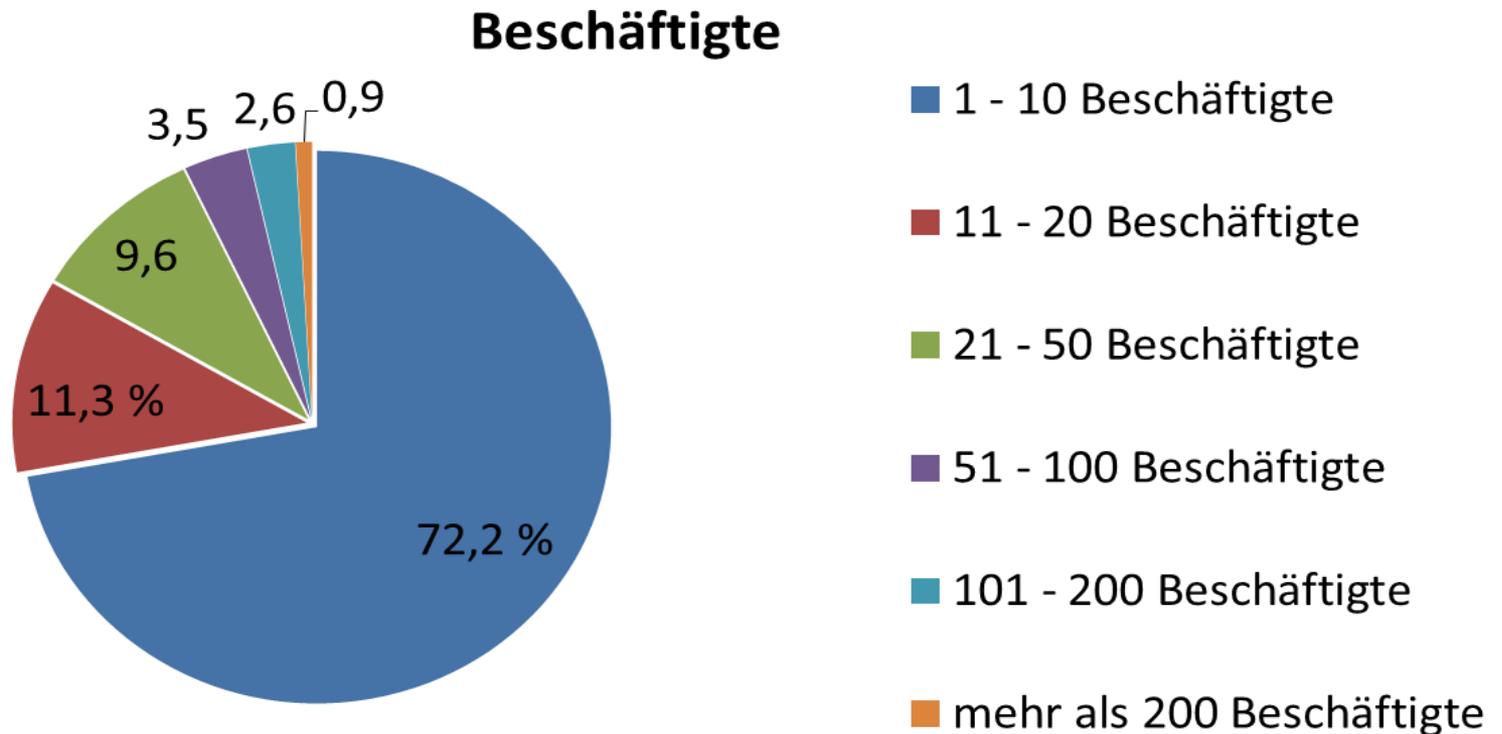
Aufschlüsselung nach WBs und ÖBs:

- WBs: Eingeladen 102 Bibliotheken, 36 Teilnehmer (entspricht 35 %)
- ÖBs: Eingeladen 244 Bibliotheken, 75 Teilnehmer (entspricht 31 %)
- Sonstige Einrichtungen: 4 Teilnehmer

## Frage 1: Bitte nennen Sie zunächst die Zahl der Beschäftigten in Ihrer Bibliothek

- 72 % der Antworten stammen von Bibliotheken mit maximal 10 Beschäftigten (**absolut 83 Bibliotheken**)
- 11,3 % der Antworten aus Einrichtungen mit 11 bis 20 Beschäftigten (**absolut 13 Bibliotheken**)
- 9,6 % der Antworten aus Einrichtungen mit 21 bis 50 Beschäftigten (**absolut 11 Bibliotheken**)
- 7,1 % der Antworten aus Einrichtungen mit 51 bis über 200 Beschäftigten (**absolut 8 Bibliotheken**)

## Frage 1: Bitte nennen Sie zunächst die Zahl der Beschäftigten in Ihrer Bibliothek



**Frage 2: Wie oft ist es in den Jahren 2010 bis 2014 in Ihrem Haus vorgekommen, dass BibliotheksassistentInnen, FaMIs oder andere MitarbeiterInnen der QE2 (Buchhändler, Verw.Angest.) eine formalisierte Weiterbildung (Fachwirt) oder ein Studium (mit dem Abschluss Bachelor oder Diplom/FH) begonnen haben – auch außerhalb des Bibliotheks- und Informationsbereichs?**

- Häufiger als 5mal: in 2 Bibliotheken
- 4 – 5mal: in keiner Bibliothek
- 1 – 3mal: in 28 Bibliotheken
- Nie: in 85 Bibliotheken
- Insgesamt: 115 Antworten

**Fazit:**

- In 30 Bibliotheken wurden während des abgefragten Zeitraums von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Weiterbildungen durchlaufen
- Allerdings: Keine Rückschlüsse auf die exakte Zahl von Personen möglich

## Frage 3: Wie viele dieser Weiterbildungen waren berufsbezogen bibliothekarisch oder informationswissenschaftlich?

- Häufiger als 5mal: in 1 Bibliothek
- 4 – 5mal: in 1 Bibliothek
- 1 – 3mal: in 20 Bibliotheken
- Nie: in 84 Bibliotheken
- Insgesamt: 106 Antworten

### Fazit:

- In 22 Bibliotheken Weiterbildungsmaßnahmen im bibliothekarischen bzw. informationswissenschaftlichen Bereich durchlaufen
- Allerdings: Keine Rückschlüsse auf die exakte Zahl von Personen möglich

## Frage 4: Wie viele Mitarbeiter/innen haben zu diesem Zweck ihr Arbeitsverhältnis in der Bibliothek beendet?

- 1 – 3 Mitarbeiter/innen: in 8 Bibliotheken

Fazit: In 8 von insgesamt 22 relevanten Bibliotheken gab es Mitarbeiter/innen, die für ihre Weiterbildung bzw. ihr Studium ihre Beschäftigung beenden mussten oder wollten

## Frage 5: Wie viele Mitarbeiter/innen haben zu diesem Zweck die Arbeitszeit in der Bibliothek reduziert?

- 4 – 5 Mitarbeiter/innen: in 1 Bibliothek
- 1 – 3 Mitarbeiter/innen: in 12 Bibliotheken

Fazit: In 13 von insgesamt 22 relevanten Bibliotheken konnten bzw. können Mitarbeiter/innen ihre Weiterbildung bzw. ihr Studium in Einklang mit ihrem bestehenden Beschäftigungsverhältnis organisieren

**Frage 6: Wie hoch schätzen Sie die Zahl der Beschäftigten ein, die während der kommenden drei Jahre eine formalisierte bibliothekarische oder informationswissenschaftliche Weiterbildung (Fachwirt) oder ein entsprechendes Studium (mit Abschluss Bachelor oder Dipl.-Bibl.) beginnen wollen?**

- Mehr als 5 Mitarbeiter/innen: in 0 Bibliotheken
- 4 – 5 Mitarbeiter/innen: in 1 Bibliothek
- 1 – 3 Mitarbeiter/innen: in 41 Bibliotheken
- 0 Mitarbeiter/innen: in 72 Bibliotheken
- Insgesamt: 114 Antworten

**Fazit:**

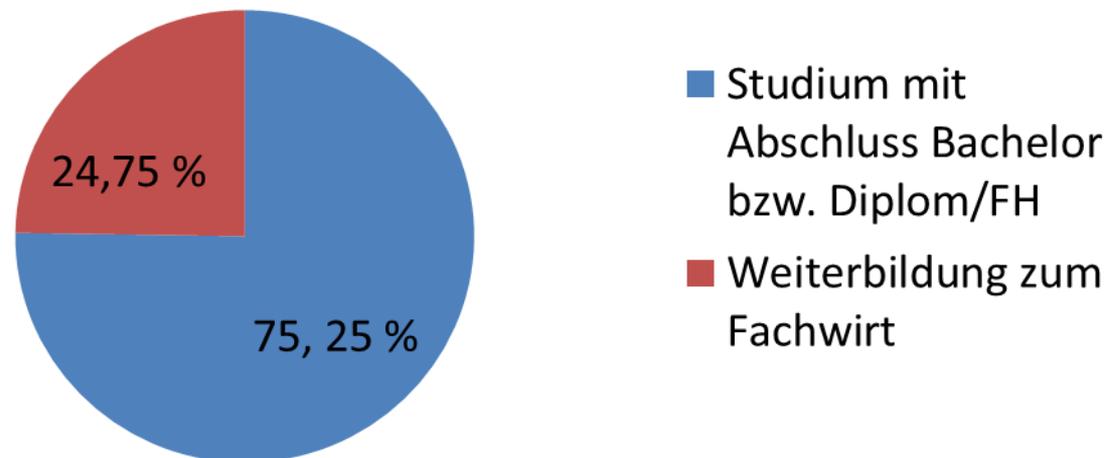
- Insgesamt 42 von 114 antwortenden Bibliotheken gehen zukünftig von grundsätzlichem Interesse bei ihren Beschäftigten aus (knapp 37 %)

## Frage 7: Welche bibliothekarische oder informationswissenschaftliche Weiterbildung würden Sie Beschäftigten aus Sicht Ihrer Einrichtung empfehlen?

- Weiterbildung zum **Fachwirt**      25 Bibliotheken  
(davon 4 WBs, 21 ÖBs)
- Studium mit Abschluss  
**Bachelor oder Diplom/FH**      76 Bibliotheken  
(davon 28 WBs, 45 ÖBs, 3 sonstige)
- Insgesamt      101 Antworten

## Frage 7: Welche bibliothekarische oder informationswissenschaftliche Weiterbildung würden Sie Beschäftigten aus Sicht Ihrer Einrichtung empfehlen?

### Empfehlung zur Weiterbildung bzw. Studium



## Aussagen zum Bachelor

Gesicherter Status  
(auch tarifrechtlich)

Wissenschaftlicher Input  
durch Studium

Möglichkeit der  
Weiterqualifizierung  
(Masterstudium)

Bekanntes  
qualifiziertes  
Ausbildungs-  
system

Internationale  
Anerkennung

Studium ist  
Überqualifizierung

## Aussagen zum Fachwirt

Tarifliche  
Eingruppierung  
(noch) ungeklärt

Sackgasse

International nicht  
anerkannt

Verwaltungs-  
lastig

Kosten

Schließt direkter  
an FaMi-  
Ausbildung an

praxisnäher

bessere  
Einstellungs-  
möglichkeiten

Kürzere  
Dauer

## Und wie geht es weiter?

## Und wie geht es weiter?

- Weiterbildungssituation in Bayern wird als unbefriedigend angesehen
- Bachelorstudium wird als Weiterbildungsmaßnahme für sinnvoller gehalten, es sprechen sich aber auch Bibliotheken für den Fachwirt aus
- Prognosen sehen in Zukunft eher wachsende Nachfrage nach Weiterbildungsangeboten
- Umfrage macht Informationsbedarf zum Thema Weiterbildungsoptionen für QE 2 deutlich

## Und wie geht es weiter?

Fachwirt / Bachelor:

Warum wird das Bachelorstudium favorisiert?

- Abschluss ist tarifrechtlich geklärt
- Akzeptanz ist gegeben, international anerkannt
- Durchlässigkeit nach oben (Masterstudium)

Welche Probleme werden beim Fachwirt gesehen?

- Fehlende Klarheit bei der tariflichen Eingruppierung
- Abschluss und Berufsbild sind wenig bekannt
- Sackgasse, keine Durchlässigkeit nach oben (Masterstudium)

## Und wie geht es weiter?

- Aus der Umfrage ist kein Handlungsbedarf für Fachwirt in Bayern abzuleiten
- Eher Überlegungen zur Einführung eines berufsbegleitenden Studiums im Bereich Bibliotheks-/Informationswissenschaften in Bayern
- Sondierung,
  - welche Hochschulen ggf. in Frage kommen
  - ob FHVR einen entsprechenden Studiengang anbieten kann
- Verbesserung des Kenntnisstands über Weiterbildungsmöglichkeiten QE 2 in den Bibliotheken
  - Beratungsleitfaden der Zuständigen Stelle
  - Vortrag auf dem Bayerischen Bibliothekstag
  - Thematisierung in den Gremien (Qualitätszirkel, BBA, KAF)